



**cds-V-Mörtel** ist ein pigmentierter, mit definierter Sieblinie gefüllter, 2-Komponenten-Epoxidharzmörtel und wird vorwiegend für die Reparatur und Sanierung von Betonschäden im Innen- und Außenbereich und in chemisch belasteten Bereichen verwendet.

<b>Untergrundbeschaffenheit</b>	Der Betonuntergrund muss trocken, öl- und fettfrei sowie frei von losen Teilen oder sonstigen Verschmutzungen sein. Haftungsmindernde Verunreinigungen müssen durch geeignete Verfahren entfernt werden. Betonuntergründe müssen tragfähig sein und nach der Vorbereitung eine Haftzugfestigkeit von mindestens 1,5 N/mm <sup>2</sup> aufweisen.
<b>Untergrund- und Umgebungstemperatur</b>	mind. 5 °C, max. 30 °C
<b>Aushärtezeit bei 20°C</b>	befahrbar nach 4 - 15 Stunden, je nach verwendetem Härter
<b>Materialverbrauch</b>	<b>cds-Haftvermittler:</b> 0,6 - 0,8 kg/m <sup>2</sup> <b>cds-V-Mörtel:</b> ca. 2,2 kg/l auszufüllendes Volumen
<b>Verarbeitung</b>	<b>cds-Haftvermittler</b> anmischen und mit einem Pinsel o.ä. auf die vorbereitete Fläche aufbringen und einmassieren. Anschließend den angemischten <b>cds-V-Mörtel</b> nass in nass auf die mit <b>cds-Haftvermittler</b> versehenen Flächen mit einer Kelle aufbringen und in die gewünschte Form bringen.
<b>Farbton</b>	grau, weitere Farben auf Anfrage ab 3.000 kg
<b>Lieferform</b>	<b>cds-Haftvermittler:</b> 1 kg Beutel sowie 2, 4, 10 kg Gebinde <b>cds-V-Mörtel:</b> 20 kg Gebinde und 25 kg Sack
<b>Lagerfähigkeit</b>	1 Jahr, trocken und bei + 15 °C bis + 20 °C
<b>Vorteile</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• geeignet für den Innen- und Außenbereich</li><li>• Biegezugfestigkeit nach DIN EN 196-1 &gt; 30 N/mm<sup>2</sup></li><li>• Druckfestigkeit nach DIN EN 196-1 &gt; 100 N/mm<sup>2</sup></li><li>• statischer Elastizitätsmodul nach DIN EN 1048-5: 21.500 N/mm<sup>2</sup></li><li>• Wärmeausdehnungskoeffizient nach DIN EN 1770: <math>\alpha_m (-20\text{ °C bis }+40\text{ °C}) = 2,4 \times 10^{-5}/\text{K}</math></li><li>• beständig gegenüber Kraftstoffen, Ölen, Tausalzen und andere Medien laut Prüfliste</li><li>• spannungs- und schrumpfarmes Aushärten</li><li>• hohe Beständigkeit und Lebensdauer</li><li>• schnelle Aushärtung</li></ul>



## Musterleistungstext

### 1. Untergrundvorbereitung

Visuelle und mechanische Untersuchung des gesamten instanzzusetzenden Bereiches durch geeignete Verfahren.

Schadhafte Bereiche bis auf den tragfähigen Kernbeton ausstemmen, anfallenden Bauschutt aufnehmen und ordnungsgemäß entsorgen.

### 2. Grundierung

Die Haftgrenzflächen sind ggf. zu trocknen und von trennend wirkenden Substanzen durch geeignete Verfahren zu reinigen und anschließend mit einem lösemittelfreien, thixotropierten 2-Komponenten-Epoxidharz zu grundieren.

Material: cds-Haftvermittler

Verbrauch: 0,6 - 0,8 kg/m<sup>2</sup>

### 3. Betonreparatur

Reprofilierung der ausgestemmtten Schadstellen mit einem pigmentierten, mit definierter Sieblinie gefüllten, 2-Komponenten-Epoxidharzmörtel höhengleich zu den angrenzenden Flächen. Die Oberfläche ist sorgfältig in Struktur der umliegenden Fläche anzugleichen. Der Mörtel muss für den Innen- und Außenbereich geeignet sein und gemäß Prüfzeugnis folgende Anforderungen erfüllen:

- Biegezugfestigkeit nach DIN EN 196-1 > 30 N/mm<sup>2</sup>
- Druckfestigkeit nach DIN EN 196-1 > 100 N/mm<sup>2</sup>
- statischer Elastizitätsmodul nach DIN EN 1048-5: 21.500 N/mm<sup>2</sup>
- Wärmeausdehnungskoeffizient nach DIN EN 1770  $\alpha_m$  (-20 °C bis +40 °C) =  $2,4 \times 10^{-5}/K$
- Beständigkeit gegenüber Kraftstoffen, Ölen und Tausalzen

Material: cds-V-Mörtel

Verbrauch: ca. 2,2 kg/l auszufüllendes Volumen

Farbton: grau

Diese Informationen dienen dem Überblick. Maßgebliche technische Informationen entnehmen Sie den Technischen Merkblättern 9900 (cds-Haftvermittler), 8860 (cds-V-Mörtel) und den Sicherheitsdatenblättern in der aktuellen Fassung.